

# BEZAHLBARES WOHNEN

*VOR ALLEM IN STÄDTEN WERDEN WOHNKOSTEN IMMER MEHR ZUM PROBLEM: MIETEN EXPLODIEREN, WER EINE NEUE WOHNUNG FINDET, MUSS OFT EINEN MAKLER BEZAHLEN, DEN ER NICHT BEAUFTRAGT HAT, DER STROM WIRD TEURER. WOHNEN DARF ABER KEIN LUXUS WERDEN.*

## WAS WIR WOLLEN

- ▶ Wir werden **Mieterhöhungen begrenzen**: auf maximal **15 %** in vier Jahren.
- ▶ Wird eine Wohnung **wiedervermietet**, darf die Miete um höchstens **10 %** über die örtübliche Vergleichsmiete angehoben werden.
- ▶ Den **Makler** zahlt nur, wer ihn auch beauftragt hat.
- ▶ Die **Stromsteuer** wird um 25 % gesenkt.
- ▶ Die Kosten für **energetische Sanierung** dürfen nur noch zu 9 Prozent auf die Miete umgelegt werden.

## MANCHE BEHAUPTEN...

... Mieter seien gut geschützt. **Das ist falsch!** Die Merkel-Regierung hat ihre Rechte in den letzten Jahren abgebaut, den Heizkostenzuschuss beim Wohngeld abgeschafft. Und sie erlaubt Vermietern, 11 % der energetischen Sanierungskosten auf die Miete umzulegen.

## KONKRET HEIßT DAS...

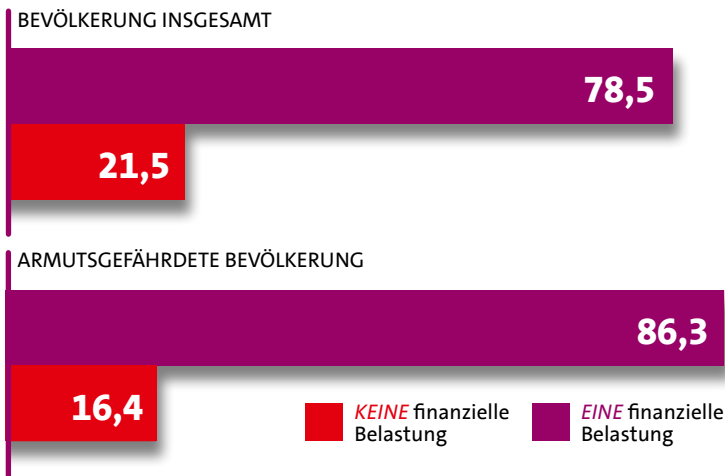
... wir wissen: In einer typischen Mietsituation würde beispielsweise eine Studentin mit der SPD-Mietpreisbremse weit über **700 Euro sparen** – jährlich. Und sie muss nicht die rund **1.000 Euro** für den Makler zahlen.

## MEHR GUTE ARGUMENTE

- ▶ Wir führen den **Heizkostenzuschuss beim Wohngeld** wieder ein. Und wir stärken das Wohngeld als Instrument der sozialen Sicherung.
- ▶ Wir fördern den **altengerechten Umbau** von Wohnungen.
- ▶ Wir stärken **kommunale und genossenschaftliche Wohnungsunternehmen**. Denn sie sind wichtig für Mietsicherheit und sozial ausgewogene Nachbarschaften.
- ▶ Bis zu **57,1 % ihres verfügbaren Einkommens** geben Haushalte in Deutschland für ihre Miete aus. Über **78 %** der Haushalte empfinden die monatliche Miete als **Belastung** (siehe Diagramm).

## BELASTUNG DURCH MONATLICHE WOHNKOSTEN 2011

Anteil der Bevölkerung in %



(Quelle: Statistisches Bundesamt 2013)